



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse – Südkorea – Lebensmittel allgemein

Seoul, 01.05.2018

Bauen Sie jetzt Geschäftsbeziehungen nach Südkorea auf!

Sie haben sich bereits über Ihre Marktchancen in Südkorea informiert? Dann unternehmen Sie jetzt den nächsten Schritt und nutzen Sie diese vom BMEL geförderte Veranstaltung, um mit qualifizierten möglichen Geschäftspartnern aus Südkorea in Kontakt zu treten und Ihre Produkte zu präsentieren.

In Briefings lokaler Experten vertiefen Sie Ihre Fachkenntnisse über den südkoreanischen Markt und die Geschäftsgewohnheiten. In individuellen Gesprächen mit lokalen Unternehmen, Kunden, Importeuren und Vertriebspartnern erfahren Sie mehr über die Konkurrenzsituation und das Preisgefüge für Ihre Produkte und haben die Chance, nachhaltige Geschäftsbeziehungen in diesem attraktiven Markt zu etablieren.



Mit dem Inkrafttreten des Freihandelsabkommens zwischen der EU und Südkorea am 1. Juli 2011 wurde eine neue Ära in den Handelsbeziehungen zwischen den beiden Vertragsparteien eingeleitet. Das FTA gilt als eines der ehrgeizigsten Handelsabkommen, welche die EU jemals ausgehandelt hat. Die deutschen Ausfuhren von Agrarprodukten und Lebensmitteln nach Südkorea verzeichnen seit 2006, vor allem aber seit 2013, einen rasanten Anstieg. So haben sich die Exporte seit 2006 fast verachtfacht. Die aktuellen Exportzahlen (Stand: November 2017, vorläufig) zeigen für 2016 einen Anstieg von 25,7 % auf 551 Mio. Euro im Vergleich zum

Vorjahreszeitraum. Produkte „Made in Germany“ haben im Land einen ganz ausgezeichneten Ruf – Deutschland steht im Ranking der führenden Importnationen auf Platz fünf. Dieses positive Image trifft auch auf Nahrungsmittel aus Deutschland zu. Damit ergeben sich sehr gute Chancen für die Exporteure der Branche.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) führt die GEFA Exportservice GmbH in Zusammenarbeit mit der AHK Korea diese Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse für Unternehmen im Bereich der Lebensmittelwirtschaft mit Sitz in Deutschland durch.

Die Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse findet in Anknüpfung an Südkoreas führende Messe der Lebensmittelindustrie, die Seoul Food & Hotel statt (1. Messetag).



Korean-German Chamber
of Commerce and Industry
한독상공회의소



Bildnachweis: GEFA Exportservice GmbH

Programm

Datum	Programmpunkte (Programmänderungen vorbehalten)
Dienstag 01.05.2018	Individuelle Anreise bzw. bereits Präsenz auf der Seoul Food & Hotel
Dienstag 01.05.2018	16:30 – 18:30 Uhr Vortragsveranstaltung Vorstellung der deutschen Teilnehmer 18:30 – 22:30 Uhr Kontaktbörse mit Produktpräsentation
Mittwoch 02.05.2018	Individuelle Abreise bzw. Messeteilnahme Seoul Food & Hotel

Programmhinweise

1. Vortragsveranstaltung:
Veranstaltung mit mindestens zwei Vorträgen über grundlegende Informationen der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft zu dem Thema Lebensmittel allgemein.
2. Kontaktbörse mit Produktpräsentation:
Gesprächsplattform mit ausgewählten Kunden und Marktmittlern des Ziellandes. Sie präsentieren Ihre Produkte vor dem südkoreanischen Fachpublikum (Importeure, Einkäufer, Distributoren und sonstige Wirtschaftsvertreter).

Teilnahmekonditionen

- **Die Leistungen der GEFA Exportservice GmbH erhalten Sie im Rahmen der Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse als Förderung des BMEL kostenfrei.** Ausgenommen von der Förderung des BMEL sind dabei nur die Reise- und Transportkosten für die Teilnehmer sowie Kosten für ggf. mitgebrachte Waren oder produktspezifische Leistungen (Lagerräumlichkeiten, Kühltheken, Kocheinrichtungen etc.).
- Die Förderung erfolgt in Form einer sogenannten De-minimis-Beihilfe*. Um die Leistungen kostenfrei in Anspruch nehmen zu können, verpflichtet sich das Unternehmen, eine De-minimis-Erklärung gegenüber der GEFA Exportservice GmbH abzugeben. In Abhängigkeit von der Gesamtteilnehmerzahl beträgt die De-minimis-Beihilfe für diese Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse ca. zwischen 1.166,00 Euro und 4.371,00 Euro je Unternehmen.
- Wird keine De-minimis-Erklärung vorgelegt, kann die Förderung des BMEL nicht in Anspruch genommen werden. Eine Teilnahme am Programm ist dennoch möglich, wenn der Teilnehmer sich bereit erklärt, den oben ausgewiesenen De-minimis-Betrag selbst zu zahlen. Eine entsprechende Rechnung wird dann von der GEFA Exportservice GmbH gestellt.
- Die Anmeldung zur Teilnahme an der Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse ist mit der Unterschrift für das Unternehmen bindend.
- Die GEFA Exportservice GmbH und die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung behalten sich eine Prüfung der Anmeldung vor.
- Der Teilnehmer verpflichtet sich am gesamten Programm teilzunehmen.
- Im Falle des Widerrufs der Anmeldung hat das Unternehmen die bis dahin gegebenenfalls entstandenen individuellen Kosten selber zu tragen.

Weitere Hinweise

- Der Teilnehmer erklärt sein Einverständnis, sich an zwei gesonderten Befragungen zur Evaluierung der Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse zu beteiligen:
 1. Befragung direkt im Anschluss an die Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse
 2. Zeitversetzte Befragung zu Unternehmenserfolgen, die auf die Teilnahme an der Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse zurückzuführen sind.
- Die Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse findet bei einer Mindestteilnehmerzahl von 4 Unternehmen statt. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 15 Unternehmen begrenzt.

*Erläuterung zur De-minimis-Beihilfe (Verordnung (EU) Nr. 1407/2013):

De-minimis-Beihilfe ist ein Begriff aus dem Wettbewerbsrecht der Europäischen Union (EU). Hierbei handelt es sich um eine Beihilfe, die einem Unternehmen gewährt wird und deren Betrag als so geringfügig anzusehen ist, dass eine Verzerrung des Wettbewerbs ausgeschlossen werden kann. De-minimis-Beihilfen können z. B. in Form von Zuschüssen, Bürgschaften oder zinsverbilligten Darlehen gewährt werden.

Die Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse wird vom BMEL gefördert. Sie beinhaltet Zuwendungen für unternehmensbezogene Leistungen, bei denen es sich um sog. De-minimis-Beihilfen handelt. Es wird ein Geldbetrag berechnet, der mit der gewährten Vergünstigung (Teilnahme an einer Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse) gleichzusetzen ist.

Die Gesamtsumme aller erhaltenen De-minimis-Förderbeträge eines Unternehmens ist begrenzt, um auszuschließen, dass ein Unternehmen dadurch Wettbewerbsvorteile erhält. Die Höhe des Subventionswertes aller zulässigen De-minimis-Beihilfen für ein Unternehmen ist auf 200.000 Euro innerhalb von drei Steuerjahren begrenzt.

Bei der verbindlichen Anmeldung zu einer Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse wird erfragt, ob und in welcher Höhe das Unternehmen De-minimis-Beihilfen von staatlichen Stellen (Bsp. Bund, Land, Gemeinde, öffentliche Förderbanken) erhalten hat. Hierüber stellt das Unternehmen eine De-minimis-Erklärung aus. Danach wird geprüft, ob mit der neu hinzukommenden De-minimis-Beihilfe der Höchstbetrag von 200.000 Euro in den letzten drei Steuerjahren eingehalten wird.

Nach der Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse wird mit der De-minimis-Bescheinigung dem Beihilfeempfänger (Teilnehmer) mitgeteilt, wie hoch der auf die Beihilfe entfallene Subventionswert ist. So kann das Unternehmen genau nachvollziehen, wie viele De-minimis-Beihilfen es im laufenden sowie in den zwei vorangegangenen Kalenderjahren erhalten hat und ob der Schwellenwert von 200.000 Euro schon erreicht ist.

Kontakt

Bei Fragen zum südkoreanischen Markt kontaktieren Sie bitte die GEFA Exportservice GmbH:

Catharina Friedrichs

Telefon: +49 (0) 30 4000 477-10

E-Mail: friedrichs@gefaexportservice.com

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der 28.02.2018

Name, Vorname

Unternehmen

Straße | Nr. | PLZ | Ort

Telefon | Telefax | E-Mail

Anmeldung und Erklärung zum Datenschutz

Mit der Erhebung, dauerhaften Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Fotografien) im Rahmen der Außenwirtschaftsförderung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft bin ich einverstanden. Ebenso bin ich mit der Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Fotografien) zur öffentlichen Berichterstattung über den Verlauf und die Ergebnisse von Veranstaltungen, an denen ich teilgenommen habe, einverstanden. Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen kann.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme an der oben genannten Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse an. Die damit verbundenen Leistungen der GEFA Exportservice GmbH sind für mich kostenlos. Die Reisekosten sowie Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Transport und weitere individuell gewünschte Leistungen vor Ort trage ich selbst.

Ich bestätige hiermit, dass ich alle oben stehenden Hinweise zu den Informationsveranstaltungen mit Kontaktbörse akzeptiere.

Ort, Datum

Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an:

GEFA Exportservice GmbH

Gertraudenstraße 20; 10178 Berlin

E-Mail: friedrichs@gefaexportservice.com

Vielen Dank. Wir werden Sie in Kürze zur Klärung der Details kontaktieren.

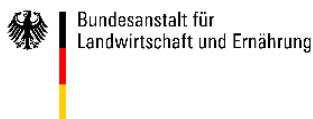
Beteiligte



BMEL

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft unterstützt mit einem Förderprogramm die Exportbemühungen der Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft mit Sitz in Deutschland. Damit sollen bestehende Arbeitsplätze gesichert und neue geschaffen werden - insbesondere in den ländlichen Räumen. Markterkundungsreisen und Geschäftsreisen mit Importeursvermittlung in den Zielländern bilden einen Schwerpunkt dieses Programms.

Website: www.bmel.de/export; www.agrarexportfoerderung.de/



BLE

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung koordiniert als Projektträgerin das Förderprogramm des BMEL und unterstützt dessen Umsetzung mit vielfältigen Dienstleistungen, wie der Auftragsvergabe für die Durchführung der Unternehmerreisen, deren Akquise und Kostenabrechnung.

Website: www.ble.de/exportfoerderung



GEFA Exportservice GmbH

Die GEFA Exportservice GmbH ist als Exportservice Dienstleister des GEFA e.V. für die Umsetzung von weltweiten Exportprojekten verantwortlich. Dazu zählen u. a. Unternehmerreisen, Informationsveranstaltungen, Messebeteiligungen und Promotionaktionen für deutsche Agrarprodukte und Lebensmittel.

Website: www.gefaexportservice.com



KGCCI DEinternational Ltd. (AHK Korea)

Die AHK Korea ist seit ihrer Gründung bewährter Partner und Dienstleister für deutsche und koreanische Unternehmen. Sie bietet Unternehmen eine professionelle Beratung beim Markteinstieg und Marktausbau unter der Marke DEinternational an. Dabei reicht das Dienstleistungsportfolio von wertvollen Marktinformationen bis hin zur individuellen Markteinstiegsberatung und der Entwicklung entsprechender Expansionsstrategien.

Website: www.kgcci.com



German Export Association GEFA e.V.

Die German Export Association for Food and Agriproducts GEFA e. V. bildet eine umfassende Kommunikationsplattform zwischen Politik und Wirtschaft und versteht sich als zentrale Anlaufstelle für alle Wirtschaftsbeteiligten, die sich für Lebensmittel, Getränke, Agrarprodukte oder Produkte aus dem Vorleistungsbereich aus Deutschland interessieren.

Website: www.germanexport.org
